

# URKUNDE

Der Ökologische Jagdverein Bayern e. V. (ÖJV) verleiht

der

**Jagdgenossenschaft Hartpenning**

für ihre Verdienste um eine waldfreundliche, zukunftsfähige Jagd

den

**„Wald-vor-Wild Preis“**

des ÖJV Bayern 2018

Die Jagdgenossenschaft Hartpenning hat mit der bereits 1994/1995 eingeführten Eigenbewirtschaftung und der damit verbundenen waldfreundlichen Bejagung den Aufbau eines naturgemäßen, artenreichen Waldes vorangetrieben. Mit der am Zustand des Waldes ausgerichteten Bejagung wurde die Verjüngung, insbesondere die Naturverjüngung ohne Schutzmaßnahmen und damit die Entwicklung eines gesunden, stabilen und reich strukturierten Mischwaldes ermöglicht.

Die Jagdgenossenschaft Hartpenning hat im Verbund mit den zuständigen Förstern und Jägern den im Bayerischen Waldgesetz festgeschriebenen Grundsatz „Wald-vor-Wild“ vorbildlich umgesetzt. Mit der dazu einhergehenden Öffentlichkeitsarbeit wurden weit über die Jagdgenossenschaft hinaus die Bedeutung einer waldfreundlichen Jagd unterstrichen und weiterführende Impulse für viele Jagdgenossenschaften gegeben.

Ulsenheim, 03. November 2018

.....  
Dr. Wolfgang Kornder  
(Vorsitzender des ÖJV Bayern)